ZERTIFIKAT

Wilhelm Dahm

hat an einer Schulung für

Medizinprodukteberater nach dem Medizinproduktegesetz

teilgenommen.

Folgende Schwerpunkte wurden behandelt:

Rechtliche Grundlagen

Beobachtungs- und Meldesystem nach § 29 MPG

Verordnungsermächtigung nach § 37 MPG

Sicherheitsbeauftragter für Medizinprodukte nach § 30 MPG

Medizinprodukteberater nach § 31 MPG

Bußgeldvorschriften nach § 42 MPG

Sicherheitsplanverordnung nach § 3 MPG (Meldepflichten)

Meldepflichten und Meldewege (MPSV) innerhalb EWR

Umsetzung des Beobachtungs- und Meldesystem bei Dürr Dental

Heilmittelwerbegesetzt (HWG)

Bietigheim-Bissingen, 23. Februar 2011

Siegfried Nafzger

Sicherheitsbeauftragter für Medizinprodukte





ZERTIFIKAT

Wilhelm Dahm

geboren am 18. Februar 1956, hat im Zeitraum vom 29.08.2016 bis 23.09.2016 an der folgenden beruflichen Qualifizierung teilgenommen:

Projektmanagement

nach DIN 69900 und DIN 69901

Note: sehr gut (97 Punkte)

4 Wochen Vollzeitunterricht Die Lehrgangsinhalte sind auf der Rückseite aufgeführt.

Stuttgart, 23.09.2016

Niko Fostiropoulos

alfatraining

Leiter alfatraining Bildungszentrum e. K.



Zertifizierter Bildungsträger Zulassung nach AZAV Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO

























Projektmanagement

Folgende Inhalte wurden vermittelt:

Grundlagen Projektmanagement

Definition Projekt, Projektmanagement, Projektzyklus, Klassifizierung von Projektarten nach Dimensionen wie z.B. Projektorganisationen Einfluss-, Matrix-, autonome Projektorganisation

Projektziele

Lastenheft/Pflichtenheft Projektziele definieren

Rechtliche Themen

Auslands- und Inlandsprojekte Vertragsabschlüsse Claim Management

Projektumfeld

Umfeldfaktoren Stufen des Stakeholder-und Risiken Managements Bewertungen, Maßnahmenplanungen

Projektphasen und Meilensteine

Phasenplan, Projektstrukturplan und Arbeitspakete Ablaufplan mit dem Tool Netzplantechnik Terminplan, Ressourcenplan, Kostenplan, Meilensteine und Gates

Kosten und Finanzmittel

Kostenarten, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung Projektkalkulation Schätzverfahren Kostenplanung und Budgetierung

Arbeiten mit MS Project

Vorstellung einer softwarebasierten Lösung Darstellungsmöglichkeit für Projektmanagement anhand von MS-Project

Soft Skills

Führungsstile, Führungskompetenzen Gruppen- und Arbeitspädagogik Projektteam, Teambildung Motivationsfaktoren Konfliktmanagement

Dokumentation und Berichtswesen

Projektdokumente Statusbericht Projektakte

Projektcontrolling

Überwachung, Steuerung und Berichtswesen Ermittlung des Gesamtfortschritts Prognosen und Trends Earned Value Analyse Plan-Soll-Ist-Vergleiche Meilensteintrendanalyse

Qualitätsmanagement in Projekten

Definitionen Einsatz von QM-Werkzeugen Projektmanagementaudits

Projektabschluss

Bewertungen, Auswertungen Meilensteine, Prüfung aller AP/TA (Lastenheft)
Abschlussdokumentation, Lessons Learned, Übergabe/Abnahme des Projektes, Nachforderungsmanagement, Nachforderungen, Festlegung von Nacharbeiten, Kostenzuordnungen, Nacharbeit
Warnsystem mit Hilfe eines Informationssystems (IS), IS unter Einbeziehung Berichts- und Doku-Management, Maßnahmenkatalog

Abschlussprüfung: praxisbezogene Projektarbeit

Der Leistungsnachweis wurde in Form einer abschließenden Projektarbeit erbracht. Das Ergebnis der "Basiszertifizierung im Projektmanagement (GPM) " wird durch ein Original GPM-Basis-Zertifikat nachgewiesen

Notenschlüssel:

Punkte	100 - 92	91 - 81	80 - 67	66 - 50	49 - 30	29 - 0
Note	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend

Der Lehrgang wurde unter Einsatz von Video- und Netzwerktechnik in miteinander vernetzten Schulungsorten durchgeführt. Diese Form von Unterricht trainiert Arbeitsmethoden und -techniken, die in vielen mittleren und größeren Unternehmen eingesetzt werden. Heute wird sowohl firmenintern als auch mit anderen Unternehmen deutschlandweit, europaweit oder weltweit mithilfe dieser Kommunikationstechniken zusammengearbeitet

Zertifikat

Herr Wilhelm Dahm geboren am 18.02.1956 in Koblenz

hat an dem

Interim Executives Programme

erfolgreich teilgenommen und sämtliche Leistungsnachweise gemäß der Prüfungsordnung erbracht. Er ist damit berechtigt, die Bezeichnung

INTERIM EXECUTIVE (EBS)

zu führen.

Prof. Dr. Markus Ogorek

Präsident der EBS Universität für Wirtschaft und Recht

Dr.-Ing. Jacques J.A.M. Reijniers MBA
APOLLO Consultancy bv
Wissenschaftliche Leitung
Interim Executives Programme

Oestrich-Winkel, 07. September 2018

Universität für



Lirtschaft und Recht





Herrn Wilhelm Dahm

wird hiermit bestätigt, am Fortbildungsseminar des Fortbildungsinstituts der Rechtsanwaltskammer Stuttgart GmbH

Grundlagen des Insolvenzrechts für die Zivilrechtspraxis

am 25.09.2019 in der Zeit von 12.30 Uhr – 19.00 Uhr teilgenommen zu haben.

Seminarinhalt:

- Grundlagen des Insolvenzrechts
- Abgrenzung Insolvenzverbindlichkeit zu Masseverbindlichkeit
- Wirkungen auf laufende Prozesse
- Wirkungen auf Dauerschuldverhältnisse
- Die Erfüllungswahl, bspw. auf teilerfüllte Bauverträge
- Versagung der Restschuldbefreiung in der Beratung, bsw. der nichtleistende Schuldner im Familienrecht
- Sanierungsrechtliche Grundlagen zum Systemverständnis

Dozent: Dr. Benjamin Webel, Richter am AG Ulm und Leiter der Insolvenzabteilung

Stuttgart, 25.09.2019

Mit Nachweis zur Vorlage nach § 15 FAO für die Fachanwaltschaft "Baurecht" oder "Familienrecht" oder "Insolvenzrecht" (6 Zeitstunden)

armen/Rot





Herrn Wilhelm Dahm

wird hiermit bestätigt, am Fortbildungsseminar des Fortbildungsinstituts der Rechtsanwaltskammer Stuttgart GmbH

Unternehmensbeurteilung durch Bilanzanalyse

am 06.11.2019 in der Zeit von 09.00 Uhr – 16.00 Uhr teilgenommen zu haben.

Seminarinhalt:

- Wie sind Bilanzen zu lesen?
- Aus welchen Daten lässt sich die zukünftige Entwicklung abschätzen?
- Welche Zahlen geben Aufschluss über welche Belastungen?
- Woraus ergeben sich die entscheidenden Hinweise?
- Was sieht man nicht in der Bilanz?
- Wo müssen Sie Nachfragen formulieren?

<u>Dozent</u>: Dr. Prof. Wolfgang Hölzli, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Nürnberg

Mit Nachweis zur Vorlage nach § 15 FAO für die Fachanwaltschaft "Bank- und Kapitalmarktrecht" oder "Erbrecht" oder "Familienrecht" oder "Handels- und Gesellschaftsrecht" oder "Insolvenzrecht" oder "Steuerrecht" (6 Zeitstunden)

Stuttgart, 06.11.2019











Zertifikat

Herr Wilhelm Dahm hat am Lehrgang

Restrukturierungs- und Sanierungsberater

des IfUS-Instituts für Unternehmenssanierung an der SRH Hochschule Heidelberg teilgenommen und die dreistündige Abschlussklausur erfolgreich bestanden.

Der Lehrgang umfasst die folgenden 8 Module im Umfang von jeweils 8 Vorlesungsstunden:

- Betriebswirtschaftliche und Rechtliche Grundlagen der Sanierung
- Erstellung von Sanierungskonzepten nach IDW S6
- Finanzierungsinstrumente in der Krise
- Einführung in das Insolvenzrecht
- Spezialkreditmanagement aus Bankensicht
- Arbeitsrechtliche Sanierungsmaßnahmen in der Krise
- Straf- und haftungsrechtliche Aspekte in der Krise
- Unternehmenskauf und -verkauf in der Krise

Heidelberg, den 06. Jan. 2020

Prof. Dr. Henning Werner

Leiter des IfUS-Instituts für Unternehmenssanierung

an der SRH Hochschule Heidelberg





Herrn Wilhelm Dahm

wird hiermit bestätigt, am Fortbildungsseminar des Fortbildungsinstituts der Rechtsanwaltskammer Stuttgart GmbH

Aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Insolvenzanfechtungsrecht

am 14.02.2020 in der Zeit von 09.00 Uhr – 14.30 Uhr teilgenommen zu haben.

Seminarinhalt:

Das Seminar behandelt die aktuelle Rechtsprechung des BGH zur Insolvenzanfechtung. Der Inhalt des Seminars orientiert sich an den einzelnen Anfechtungstatbeständen.

- 1. Ausgangspunkt bildet die Grundvorschrift des § 129 InsO. Danach setzt jede Insolvenzanfechtung eine Rechtshandlung, eine Gläubigerbenachteiligung und einen Zurechnungszusammenhang voraus. Erörtert werden:
- Rechtshandlung
- Gläubigerbenachteiligung und
- · Zurechnungszusammenhang.
- 2. Sodann wendet sich das Seminar den einzelnen Anfechtungstatbeständen zu:
 a) Ausgangspunkt bildet die innerhalb der sog. kritischen Zeit von drei Monaten vor Antragstellung eingreifende Deckungsanfechtung der §§ 130, 131 InsO. Behandelt werden:
- Deckungshandlungen
- Unterscheidung zwischen kongruenter und inkongruenter Deckung
- Person des Anfechtungsgegners, uvm...

Dozent: Prof. Dr. Markus Gehrlein, Richter am BGH

Stuttgart, 14.02.2020

Campy Rotherbacher Geschäftstükrech



Alexa Graeber Verlag

Gutenbergstraße 108 D - 14467 Potsdam 03 31 – 28 12 89 19 Fax 03 31 – 28 12 89 17 mail@agv-seminare.de

Teilnahmebescheinigung gem. § 15 Abs. 2 FAO Herr Wilhelm Dahm

Wilhelm Dahm Business Consulting Königsberger Str. 3, 74321 Bietigheim -Bissingen

hat an dem Seminar

Das neue Eigenverwaltungsrecht nach dem SanInsFoG und besondere Berücksichtigung vergütungsrechtlicher Fragen

Referenten: RiAG Dr. Thorsten Graeber & RiAG Dr. Benjamin Webel

am 02. Februar 2021 in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr mit 3 Fortbildungsstunden zum Rechtsgebiet Insolvenzrecht teilgenommen. Die Teilnahme erfolgte in einem Live-Online-Seminar, bei dem die Interaktion des Referenten mit den Teilnehmern sowie der Teilnehmer untereinander während der Dauer der Fortbildungsveranstaltung durch einen schriftlichen Chat aber auch per Mikrophon sichergestellt war. Der Nachweis der durchgängigen Teilnahme wurde während des Seminars mehrfach erbracht, durch den Veranstalter überprüft und positiv festgestellt.

Inhalt des Seminars

Das SanInsFoG hat nicht nur das StaRuG gebracht, sondern vieles im Bereich der Eigenverwaltung geändert.

Wie die Eigenverwaltung unter den neuen rechtlichen Bedingungen möglich ist und welche rechtlichen Rahmenbedingungen nun zu beachten sind, wird in diesem Seminar dargestellt. Zusätzlich werden die vergütungsrechtlichen Änderungen im Rahmen der Eigenverwaltung behandelt.

Potsdam, den 02. Februar 2021

Alexa Greater

Rechtsanwältin





Herrn Wilhelm Dahm

wird hiermit bestätigt, an dem Fortbildungsseminar des Fortbildungsinstituts der Rechtsanwaltskammer Stuttgart GmbH

Online-Seminar: GmbH in der Krise

am 17.03.2021, 18.03.2021, 24.03.2021 sowie 25.03.2021 jeweils von 14.00 Uhr -16.45 Uhr teilgenommen zu haben.

Seminarinhalt:

- Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krise und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krisen und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krisen und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krisen und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krisen und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherkennung und Abgrenzung zwischen Krisen und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüherken und Insolvenzreife der Gesellschaft

 Krisenfrüh
- Kurzfristig wirksame Maßnahmen zur Beseitigung von Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit
- Freie Sanierung (außerhalb des Insolvenzverfahrens)
- Haftungsgefahren für Geschäftsführer in Krise und Insolvenz der Gesellschaft
- Haftungsgefahren für Gesellschafter in Krise und Insolvenz der Gesellschaft
- Haftungsgefahren für Berater im Sanierungsprozess
- Sanierung im Insolvenzverfahren u.v.m.

Dozent: Prof. Dr. Joachim Bauer, Rechtsanwalt

Bei diesem Online-Seminar war die Interaktion des Dozenten mit den Teilnehmern sowie der Teilnehmer untereinander während der Dauer der Veranstaltung sichergestellt (§ 15 Abs. 2 FAO). Mit Nachweis für die Fachanwaltschaften "Handels- und Gesellschaftsrecht" oder "Insolvenzrecht" (10 FAO-Stunden)

Stuttgart, 25.03.2021



GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU BADEN-WÜRTTEMBERG AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

